

	<p>Objekt: Trier: Werner von Falkenstein</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18255237</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Stehender Johannes der Täufer, zwischen den Füßen ein abnehmender Mond mit einem Gesicht.

Rückseite: Gespaltener Wappenschild Trier/Münzenberg in einem Spitzdreipass, in dessen Spitzen Wappen von Köln (links), Mainz (rechts) und zwei Hippokampen (unten).

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.20 g; Durchmesser: 22 mm;
Stempelstellung: 9 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1410-1414
	wer	
	wo	Offenbach am Main
Beauftragt	wann	
	wer	Werner von Falkenstein (1355-1418)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Johann Jakob Bohl
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Gold
- Goldgulden
- Heiliger
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Spätmittelalter

Literatur

- A. Noss, Die Münzen von Trier 1307-1556 (1916) Nr. 401 a.
- G. Felke, Die Goldprägungen der Rheinischen Kurfürsten 1346-1478 (1989) Nr. 853..